



KAPO ERHÄLT STAATSWAPPEN

DIE BEIDEN GESCHÄFTSFÜHRER Wolfgang Bertl und Karl Stoppacher sowie Prokuristin Friederike Polzhofer nahmen im Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit die staatliche Auszeichnung, die Verleihung des österreichischen Staatswappens, entgegen.

Die gesetzliche Voraussetzungen für die Verleihung ist, dass das Unternehmen durch außergewöhnliche Leistungen um die österreichische Wirtschaft Verdienste erworben hat und im betreffenden Wirtschaftszweig bundesweit eine führende und allgemein geachtete Stellung einnimmt.

Friederike Polzhofer freut sich im Namen aller im Unternehmen beschäftigten: „Die Verleihung des Staatswappens ist eine Fortsetzung der Anerkennung der Leistungen unseres Unternehmens durch die Republik Österreich. Wir sind stolz darauf, dass wir die hohe Qualität unserer Produkte nun schon seit vier Generationen auf den Markt bringen können. Die Ausstattung von zahlreichen repräsentativen Bauten in Österreich und im Ausland mit hochwertigen Möbeln, Fenster und Türen, die wir nach wie vor im Pöllauer Tal produzieren, zeugt davon.“

KAPO und NEUE WIENER WERKSTÄTTE sind exportorientierte Unternehmen. Rund die Hälfte der gesamten Umsätze erzielt die Gruppe im Ausland. Die Unternehmensgruppe verbindet die Tradition des Tischlerhandwerks mit der Moderne. Hohe handwerkliche Qualität paart sich mit Technik.

Insgesamt arbeiten bei KAPO und NEUE WIENER WERKSTÄTTE rund 250 Mitarbeiter. Heute sind sie Qualitätsführer in puncto Design, Funktionalität und Modernität.